

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Orsrates Ottweiler, am 27.02.2020, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses, Illinger Straße 7, Ottweiler

Anwesend waren:

Vorsitzender

1. Herr Michael Schmidt

Mitglieder (Stimmberechtigt)

2. Frau Ingrid Ursula Behr
3. Herr Daniel Deckarm
4. Frau Silvia Grisafi
5. Frau Christl Lauermann
6. Herr Dieter Lechner
7. Frau Inge Lechner
8. Frau Gisela Lefèbvre-Schmitt
9. Herr André Lickes
10. Herr Karl-Heinz Nätzer
11. Frau Laima Rui
12. Frau Ursula Weishaupt

ab 18.07 Uhr, TOP 2

Es fehlte:

Mitglieder (Stimmberechtigt)

13. Herr Benedikt Weiland

von der Verwaltung

14. Herr Gerhard Schmidt
15. Herr Sascha Veith
16. Frau Doris Prietzel, Protokollführerin

Der Vorsitzende eröffnet die erste Sitzung des Orsrates in 2020 und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Kollegen der Verwaltung, aus dem Stadtrat die Herren Burger und Georgi, Herr Wälder vom Seniorenbeirat und von der Saarbrücker Zeitung Herr Bier.

Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben. Unter Bezugnahme auf §§ 44 (1) und 74 Ziffer 9 KSVG wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Zur Tagesordnung liegen keine Änderungen vor, somit ist die vorliegende Tagesordnung angenommen.

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 02.12.2019 - öffentliche Sitzung
2. Kostenerstattung Beförderung von mobilitätseingeschränkten Personen
Vorlage: Amt 61/003/2020
3. Bebauungsplan "Solarpark Niederlinxweiler" mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans in der Stadt St. Wendel: frühzeitige Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB
Vorlage: Amt 61/004/2020
4. Bebauungsplan "Tiefenbrunner Flur, Teilbereich Elchenbach": Abwägung Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: Amt 61/005/2020
5. Bebauungsplan "Blieszentrum" mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans: Aufstellungsbeschluss, Annahme Entwurf und frühzeitige Beteiligung
Vorlage: Amt 61/010/2020
6. Bebauungsplan "Alte Gießerei" mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: Amt 61/018/2020
7. Städtebauliche Entwicklung des SGGT-/Werle-Geländes: Erstellung eines Rahmenplans
Vorlage: Amt 61/009/2020
8. Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Alte Gießerei" in der Stadt Ottweiler
Vorlage: Amt 61/019/2020
9. Mitteilungen und Anfragen
10. Einwohnerfragestunde

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 02.12.2019 - nicht öffentliche Sitzung
2. Grundstücksverkauf in Ottweiler-Zentral
Vorlage: Amt 60/003/2020
3. Weihnachtsmarkt 2019 - Nachbesprechung
4. Mitteilungen und Anfragen

A) Öffentlicher Sitzung

TOP 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 02.12.2019 - öffentliche Sitzung

Das Datum in der Überschrift wird auf den 02.12.2019 geändert. Es werden keine weiteren Einwände gegen die Niederschrift vom 02.12.2019 - öffentlicher Teil - erhoben, somit ist die Niederschrift angenommen.

**TOP 2 Kostenerstattung Beförderung von mobilitätseingeschränkten Personen
Vorlage: Amt 61/003/2020**

Herr M. Schmidt erläutert die Sitzungsvorlage und bittet um Beratung.

Frau Behr (AfD) ist für die Vorlage und merkt an, dass die Sparkasse sich auch an diesen Kosten beteiligen könnte, da die Sparkasse Neumünster geschlossen wird. Dies sollte auch im Stadtrat sowie im Ausschuss besprochen werden.

Herr Nätzer (CDU) stimmt ebenfalls der Vorlage zu und stellt folgenden Prüfauftrag an die Verwaltung: Es solle geprüft werden, dass Personen auch ab 70 Jahren (ohne Behinderung) befördert werden, ebenso Personen mit Einkaufstrolley und merkt an, dass die Kosten komplett durch die Deutsche Bahn zu tragen seien.

Amtsleiter Schmidt teilt mit, dass die Deutsche Bahn der Stadt schriftlich mitgeteilt habe, dass sie Kosten in Höhe von 5.000 € übernehme.

Frau Behr führt aus, dass keine Verzögerungen mehr geduldet werden.

Der Vorsitzende bittet den Beschluss wie folgt zu ergänzen:

Der Ortsrat Ottweiler-Zentral bittet die Verwaltung nochmals im Nachgang mit der Deutschen Bahn zu verhandeln, dass die gesamte Summe übernommen werde.

Herr Lechner führt aus, dass Personen mit Behinderung und auch mit Rollator mitgenommen werden, andere Personen müssen zahlen. Dies sollte an den Fahrzeugen und Haltestellen durch Kennzeichnung sichtbar gemacht werden.

Herr G. Schmidt teilt mit, dass dies für alle öffentlichen Verkehrsmittel gelte, nicht nur für das „Bussi“ und dass eine Kennzeichnung möglich sei.

Beschluss:

Der Ortsrat Ottweiler-Zentral empfiehlt einstimmig dem Stadtrat, das Angebot der DB Station & Service zur Erstattung einer kostenfreien Beförderung von mobilitätseingeschränkten Personen zwischen Bahnhof und Krankenhaus im Grundsatz anzunehmen.

Der Ortsrat Ottweiler-Zentral bittet die Verwaltung nochmals im Nachgang mit der Deutschen Bahn zu verhandeln, dass die gesamte Summe übernommen werde.

**TOP 3 Bebauungsplan "Solarpark Niederlinxweiler" mit paralleler Teiländerung
des Flächennutzungsplans in der Stadt St. Wendel: frühzeitige Abstimmung
mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB
Vorlage: Amt 61/004/2020**

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage und erteilt das Wort an den Amtsleiter Schmidt.

Herr G. Schmidt erläutert ausführlich die Vorlage und erklärt, dass die Anlage von Ottweiler nicht einsehbar sei und es keine Störung für Ottweiler gäbe.

Herr Nätzer (CDU) teilt mit, dass es ca. 800 m bis zur Ortsgrenze seien und erkundigt sich, in wie weit das Hochwasserrückhaltebecken betroffen sei.

Herr G. Schmidt führt aus, dass der Solarpark höher liege.

Beschluss:

Der Ortsrat Ottweiler-Zentral empfiehlt einstimmig dem Stadtrat, im Rahmen der frühzeitigen Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB zu dem Bebauungsplan „Solarpark Niederlinxweiler“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans keine Bedenken und Anregungen vorzubringen.

**TOP 4 Bebauungsplan "Tiefenbrunner Flur, Teilbereich Elchenbach": Abwägung
Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: Amt 61/005/2020**

Herr M. Schmidt eröffnet den Tagesordnungspunkt.

Hierzu erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Ortsrat Ottweiler-Zentral empfiehlt einstimmig dem Stadtrat,

- 1) die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen gemäß den beiliegenden Abwägungsunterlagen sowie die Übernahme des Abwägungsergebnisses in die Planung zu beschließen.
- 2) die Stadtverwaltung zu beauftragen, die Personen, Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden, die sich zur Planung geäußert haben, von dem Ergebnis der Planung in Kenntnis zu setzen.
- 3) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan „Tiefenbrunner Flur, Teilbereich Elchenbach“, bestehend aus Planzeichnung und Textteil, als Satzung mit Begründung zu beschließen.
- 4) die Stadtverwaltung zu beauftragen, den Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Tiefenbrunner Flur, Teilbereich Elchenbach“ gemäß § 19 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

**TOP 5 Bebauungsplan "Blieszentrum" mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans: Aufstellungsbeschluss, Annahme Entwurf und frühzeitige Beteiligung
Vorlage: Amt 61/010/2020**

Der Vorsitzende erläutert ausführlich die Sitzungsvorlage, teilt mit, dass er der Vorlage zustimme und erteilt das Wort an Amtsleiter Schmidt.

Herr G. Schmidt erläutert ausführlich die Planung und weist auf die Altlasten des Bodens hin.

Her M. Schmidt erkundigt sich nach dem Zeitplan.

Amtsleiter Schmidt teilt mit, dass das Planungsverfahren bis ca. September / Oktober 2020 andauere, dann folgt der Satzungsbeschluss und im Anschluss könne dann der Baubeginn sein. Er rechne mit einem Baubeginn in ca. 1,5 Jahren.

Herr Lechner fragt nach, ob die Bahnhofsstraße so bleibe wie sie jetzt sei.

Herr G. Schmidt teilt mit, dass da keine Veränderung geplant sei und auch nicht möglich sei.

Frau Lefèbvre-Schmitt möchte wissen, ob das Verwaltungsgebäude bestehen bleibe?

Herr G. Schmidt merkt an, dass alles abgerissen werde.

Herr Nätzer fragt nach, was mit dem Gebäude „Hirsch“ passiere.

Amtsleiter Schmidt erläutert ausführlich die Planung.

Der Vorsitzende fragt nach, wie sicher es sei, dass die Wohnungen kommen.

Herr G. Schmidt teilt mit, dass die Hochschule Trier Interesse an dieser Maßnahme bekundet habe.

Herr M. Schmidt merkt an, dass die Universität Saarbrücken auch mit eingebunden werden solle, da die Verbindung dorthin sehr gut von Ottweiler aus sei.

Herr Burger (Stadtrat Ottweiler) fragt an, ob es möglich wäre, dass der Geschäftsführer dieser Maßnahme für die nächste Stadtratssitzung oder Ausschuss eingeladen werden könne.

Herr G. Schmidt sagt eine Prüfung zu.

Beschluss:

Der Ortsrat Ottweiler-Zentral empfiehlt einstimmig dem Stadtrat,

1) gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „Blieszentrum“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans im Geltungsbereich des Bebauungsplans zu beschließen.

2) die Verwaltung zu beauftragen, den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Blieszentrum“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans gemäß § 2 Abs. BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

3) die Annahme/Billigung des vorliegenden Entwurfs des Bebauungsplans „Blieszentrum“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans im Geltungsbereich des Bebauungsplanes zu beschließen.

4) die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Träger öffentlicher Belange und sonstiger Behörden sowie Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zu beschließen.

5) die Verwaltung zu beauftragen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit für den Bebauungsplan „Blieszentrum“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans ortsüblich bekannt zu machen.

TOP 6 Bebauungsplan "Alte Gießerei" mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans: Aufstellungsbeschluss Vorlage: Amt 61/018/2020

Ortsvorsteher Schmidt erläutert ausführlich die Sitzungsvorlage und bittet um Beratung.

Hierzu erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Ortsrat Ottweiler-Zentral empfiehlt einstimmig dem Stadtrat,

1) gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „Alte Gießerei“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans im Geltungsbereich des Bebauungsplans zu beschließen.

2) die Verwaltung zu beauftragen, den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Alte Gießerei“ gemäß § 2 Abs. 1. BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

**TOP 7 Städtebauliche Entwicklung des SGGT-/Werle-Geländes: Erstellung eines Rahmenplans
Vorlage: Amt 61/009/2020**

Auch hier erläutert der Vorsitzende die Sitzungsvorlage.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Ortsrat Ottweiler-Zentral empfiehlt einstimmig dem Stadtrat, die Erstellung eines städtebaulichen Rahmenplans für das Areal der gewerblich/industriell genutzten Flächen der Gießerei Werle und der SGGT.

**TOP 8 Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Alte Gießerei" in der Stadt Ottweiler
Vorlage: Amt 61/019/2020**

Herr M. Schmidt erläutert die Sitzungsvorlage.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Ortsrat Ottweiler-Zentral empfiehlt einstimmig dem Stadtrat,

1) gemäß § 14 Abs. 1 BauGB eine Satzung über eine Veränderungssperre für den Bebauungsplan „Alte Gießerei“ in der Stadt Ottweiler in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

2) die Verwaltung zu beauftragen, die Satzung nach § 16 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

9.1 Der Vorsitzende teilt mit, dass die nächste Ortsratssitzung am 30.03.2020 stattfindet.

9.2 Herr Deckarm (SPD) möchte in der nächsten Sitzung den Tagesordnungspunkt: Sachstand Brücke Saarbrücker Straße, Taubendreck, haben.

Herr G. Schmidt erläutert ausführlich den Sachstand und teilt mit, dass Beginn der Maßnahme ca. Mitte März sei.

Dann möchte Herr Deckarm noch wissen, wer die Kosten dafür übernehme.

Herr G. Schmidt informiert, dass die Kosten durch die Deutsche Bahn übernommen werden.

9.3 Herr Deckarm erkundigt sich nach dem Baufortschritt und Kran der Baustelle „Im Alten Weiher“.

Amtsleiter Schmidt teilt mit, dass der Kran abgebaut sei und ansonsten handle es sich hier um eine Privatmaßnahme.

Herr Lechner teilt mit, dass am 15.08.2020 die Eröffnung dieses Gebäudes sein solle.

9.4 Herr Deckarm möchte noch auf seine Frage aus der letzten Sitzung wissen, warum die E-Ladestationen für Autos am Bahnhof außer Betrieb seien?

Herr G. Schmidt teilt mit, dass die Energis wegen technischen Störungen die Stationen abgeschaltet und neue Stationen bestellt habe. Ein Austauschtermin sei noch nicht bekannt.

9.5 Herr Lickes erkundigt sich, warum der Haushalt noch nicht zur Debatte stehe?

Herr M. Schmidt verweist auf die nächste Sitzung am 30.03.2020.

9.6 Frau Lefèbvre-Schmitt teilt mit, dass das Bahnhofsgelände in einem sehr „dreckigen“ Zustand sei, hier müsse eine bessere Reinigung erfolgen.

Herr G. Schmidt führt aus, dass die Bahn für die Reinigung des Haltepunktes zuständig sei und dies regelmäßig gereinigt werde. Die Stadt sei lediglich für den Parkplatz und vorm Bahnhof zuständig.

Herr M. Schmidt teilt mit, dass das Ordnungsamt bereits zu unregelmäßigen Zeiten Kontrollen mache.

9.7 Frau Lefèbvre-Schmitt informiert ebenso über den schlechten Zustand auf dem Friedhof. Hier müsste mit Schotter aufgefüllt werden. Ebenso setze sich der Boden bei den Rasengräbern.

9.8 Herr Lechner erkundigt sich nach einer Studie, welche Stromleistung für Ottweiler bestehe, bei Einsatz von E-Mobilen.

Herr G. Schmidt teilt mit, dass der Energieversorger hierfür zuständig sei.

9.9 Herr Deckarm teilt mit, dass der Zustand auf dem „Weylplatz“ sehr schlecht sei (Löcher) und erkundigt sich, ob es die Möglichkeit zur Ausbesserung gäbe.

Herr G. Schmidt teilt mit, dass dies nach der Regenperiode in Angriff genommen werde.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

10.1 Herr Schäfer (ehemalige Fa. Eisen Schäfer) erkundigt sich nach Geschwindigkeitsbegrenzung in der Schloßstraße.

Herr G. Schmidt sagt eine Prüfung zu.

10.2 Dann fragt Herr Schäfer nach, wieso es bei dem Projekt „Werle Gelände“ zwei Zufahrtswege gäbe, er bezweifele dies.

Herr Philippi teilt mit, dass die zweite Zufahrtsstraße zu eng sei.

B) Nichtöffentliche Sitzung

Herr G. Schmidt teilt mit, dass das Ordnungsamt bereits informiert sei und Fristen einzuhalten seien.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung und wünscht allen Anwesenden einen guten Nachhauseweg.

Sitzung endet um: 19:06 Uhr

Der Vorsitzende

Schriftführerin:

Michael Schmidt

Doris Prietzel